



Daniel-Bibelwoche: Engel, Löwen und ein Lied der Hoffnung

Kernaussage: Gott hat alle Macht und Erkenntnis.

Er lässt seine Treuen daran teilhaben, bewirkt Wunder und errichtet ein ewiges Reich

1 | Daniel 1: Wenn es gut geht

Daniel + Gefährten am Hof **Nebukadnezars**
Sie weigern sich, **unreine Speisen** zu essen und bleiben ihrem Gott **treu**.

Sie werden **schön und weise**

- Macht des Königs und Macht Gottes
- Treue Gottes zu seinen Treuen

⇒ Apg 5,29: Gott mehr gehorchen als den Menschen

3 | Daniel 3,24-27 (Spätschriften) + 6,20-25: Wenn Gefahren drohen

a) **Nebukadnezar** lässt Daniels Gefährten in einen **Feurofen** werfen, da sie sein Standbild nicht anbeten (3,5-6). Einer der Männer betet (3,24-27, nicht im Luthertext) und sie werden bewahrt. (Fortsetzung des Gebets in Text 8 zum Bibelsonntag!)

Nebukadnezar sagt: „Es ist mir eine Freude, die Zeichen und Wunder zu verkünden, die der höchste Gott an mir getan hat.“ (3,99/33)

b) Daniel wird in eine **Löwengrube** geworfen, weil er zu seinem Gott beten und nicht zu Nebukadnezar. Wieder wird er gerettet und N. erkennt Gott an.

- Gott nimmt und bewahrt das Leben
- Trost für Bedrängte, Gott hat das letzte Wort

⇒ Lk 10,19, Mk 16,18: Keine Gefahr kann schaden!

5 | Daniel 7,9-14.21-27: Wenn Einsichten kommen

Apokalyptische Visionen: a) Vier Tiere steigen aus dem Meer – Symbole für Gewaltherrscher (s. Text 2!)

b) Himmlischer Thronsaal: Hochbetagter, Menschensohn, Richter und Heilige, Bücher, das „Horn“ (4. Tier) bedrängt die Heiligen. Es wird besiegt und das Ewige Reich Gottes bricht an.

- Trost: Die Macht der Herrscher ist begrenzt
- Gott hat einen Plan mit der Schöpfung
- Gottesbilder (Lady Gaga, Yesterday I met God)

⇒ Offb 20,12: Bücher; Offb 4: Thron und Älteste

7 | Daniel 11,33-35; 12,1-3: Wenn Klugheit gefragt ist

Apokalyptische Vision: Kampf der „Klugen“ zusammen mit Michael („wer ist wie Gott“) gegen die Unterdrücker und Gotteslästerer (Antiochus IV.)

- Buch des Lebens + Auferstehung (neben 2 Makk 7 die einzige Stelle im AT)
- Andere zur „Gerechtigkeit“ führen
- Die Klugen strahlen wie die Sterne

⇒ Offb 3,5: Buch des Lebens, weiße Gewänder

2 | Daniel 2,26-46: Wenn andere nicht weiterwissen

Daniel bekommt von Gott den Traum **Nebukadnezars** geoffenbart und erklärt ihn dem König:

Statue aus 4 Materialien = 4 Königreiche, danach folgt das ewige Reich Gottes.

Nebukadnezar erkennt Israels Gott an

- Gott durchblickt alles und vermittelt seinen Treuen Einblick

- Gott setzt Könige ein und ab

⇒ Offb: Erkenntnis und Trost für die Treuen (Trost in der gedeuteten Geschichte, kein Fahrplan!)

4 | Daniel 5,1-5; 17-30: wenn einer übermütig ist

Märchenhafte Erzählung: **Nebukadnezar** hatte Macht von Gott bekommen, wurde hochmütig und lernte bitter, Gott zu achten. **Belschazzar** (Nebukadnezars fiktiver Sohn) benutzt Tempelgeräte für ein Gelage und verehrt Götzen. **Eine Hand** schreibt ein **Gerichtswort** an die Wand und der König stirbt.

- Respektlosigkeit gegenüber dem einzigen wahren Gott führt zum Untergang
- Gott gibt Daniel Erkenntnis (wie beim Traum)
- Was bedeutet „Ehrfurcht“ gegenüber Gott?
- Was gibt einem Menschen „Gewicht“?

⇒ Offb 18,10: Gericht für Babylon (= Rom)

⇒ Lk 1,46-55 Magnifikat: Umkehrung der Mächte

6 | Daniel 9,1-6.18-27: Wenn wir vor Gott liegen

Zeit: **Darius** (Perser). Daniel sieht das zerstörte Jerusalem, bekennt die Schuld des Volkes, bittet für das Volk und bekommt von Gabriel die Zusage, dass die Stadt und der Tempel wieder aufgebaut werden und ein Reich in Gerechtigkeit kommen wird.

- Zeitanzeige zum Trost: Ein langer Krieg wird mit der „Verwüstung des Verwüsters enden.“
- Für Schuld gibt es Versöhnung
- Psalm-Motive (Gebet statt Tempelopfer! Ps 74)

⇒ Offb 21: Das neue Jerusalem

8 | Daniel 3, 57-90: Text für den Bibelsonntag

Gebet des Asarja im Feurofen, das auf Griechisch verfasst wurde und in der Septuaginta (Griechische Übersetzung der Hebräischen Bibel) überliefert ist. Er zählt somit zu den „Spätschriften“, die in Lutherbibeln aus dem laufenden Text der aramäischen Überlieferung herausgenommen wurde. Wie die Psalmen eine betende Antwort auf die Tora sind, antwortet dieser Text auf die Erzählungen in Daniel.